

Liebe Mitglieder, liebe Freundinnen, liebe Freunde!

Endlich ist es wieder so weit: Eine neue Mitgliederversammlung steht ins Haus!

Nachdem pandemiebedingt fast alles ausgefallen ist, ist die Nachfrage nach bezahlbaren Unterkünften und Versammlungsräumen einfach riesig! Bislang war es uns tatsächlich nicht möglich, eine adäquate Unterkunft zu finden, die über ausreichend Versammlungsräume sowie Vollpension verfügt, gleichzeitig ein bisschen Komfort bietet und dennoch bezahlbar ist. Jugendherbergen etc. konzentrieren sich zur Zeit (verständlicher Weise) auf Gäste, die länger bleiben...

Aber – wir haben selbstverständlich nicht locker gelassen und letztendlich sind unsere Bemühungen durch Erfolg gekrönt!

Dieser Rundbrief ist also gleichzeitig eine

Einladung an alle Mitglieder des Verein ehemaliger Heimkinder e.v.,

sich an unserer diesjährigen Jahresversammlung zu beteiligen!

Wann? Am Samstag, den 14.10 2023 und Sonntag, den 15.10.2023

Wo? VdK Erholungshotel "Zum Hallenberg"

Zum Hallenberg 60 57392 Schmallenberg

Wie melde ich mich an? Sie melden sich selber im Hotel "Zum Hallenberg" bis spätestens zum

01.09. 2023 mit dem Buchungscode "Tagung Wagner" direkt bei der Hotelleitung (Postadresse des Hotels s. oben) oder unter dieser Email-

Adresse an:

hotel-zum-hallenberg@vdk.de

Was mache ich bei

Fragen an das Hotel? Tel.: 02974/9100

Bezahlt der Verein not-

falls etwas dazu? Ja

Melden Sie sich bitte bei unserem Schatzmeister

Hans A. Kloos Postanschrift: Nerotal 31b

65193 Wiesbaden





Zur Lage des Vereins

Es wäre ein Lüge, zu behaupten, um den Verein stünde es blendend. Zwar haben wir immer noch Mitglieder – um genau zu sein: 299 – aber leider beteiligt sich nur ein verschwindend kleiner Teil unserer Mitglieder aktiv an der Vereinsarbeit. Um das mal spaßeshalber auf einen Angelverein zu übertragen, sieht das in etwa so aus:

Der Vorstand sitzt am Ufer eines Sees und angelt.

Als nächstes sucht der Vorstand lecker Rezepte aus, filetiert, brät, kocht, schnippelt und richtet den gefangenen Fisch an, sucht und findet passende Räumlichkeiten, stellt Tische und Stühle auf, deckt den Tisch und sorgt insgesamt für ein festliches Fischessen.

Wenn der Vorstand dann Glück hat, kommt immerhin ein kleiner Teil der Mitglieder, setzt sich an den gedeckten Tisch und genießt – voll des Lobes – das vorbereitete Essen.

Sobald das Essen beendet ist, verschwinden die geschätzten Mitglieder wieder bis zur nächsten Mahlzeit. Das Ab- und Aufräumen inkl. Abwasch, Verstauen von Tischen, Stühlen, Geschirr und Besteck obliegt dem Vorstand.



Es macht ja auch Spaß zu angeln und zu kochen und den Mitgliedern ein leckeres Essen zuzubereiten. Na klar! Aber über viele Jahre hinweg und ohne das Gefühl, es schert sich sonst überhaupt noch jemand, lässt der Spaß leider auch irgendwann nach. Zumal das Essen einmal im Jahr bei weitem nicht alles ist, was den Vorstand so umtreibt.

In unserem letzten Rundbrief haben wir ja so ein bisschen beschrieben, was wir sonst noch "treiben". Und das ist nicht ganz wenig.

Wenn man dann noch bedenkt, dass sich die Zahl der Vorstandsmitglieder von 5 auf inzwischen 3 reduziert hat, wird es vielleicht verständlich, dass das kein besonders lustvolles Arbeiten mehr ist.

Kommen wir zum nächsten beklagenswerten Fakt:

Nur etwa die Hälfte

unserer Mitglieder bezahlt die Vereinsbeiträge regelmäßig (wenn überhaupt). Arbeitsfähig ist der Verein nur dank einiger Spenden – allen Spender*innen sei hiermit aufs herzlichste gedankt! - und durch eine Erbschaft, die unser 2019 verstorbenes Mitglied Hans-Ludwig Rey uns hinterlassen hat und die uns Ende vergangenen Jahres gutgeschrieben wurde.

Zwischendurch mussten wir schon so manches Mal überlegen, wie wir das Porto für die Rundbriefe bezahlen sollen.



Und da schließt sich gleich die nächste Schwierigkeit an:

Viele Mitglieder vergessen,

uns ihre neue Anschrift mitzuteilen, wenn sie umziehen. Das bedeutet für uns nicht nur, dass der Aufwand, ihnen den Rundbrief zuzuschicken "für die Katz" ist. Es natürlich bei den Rundbriefen, die per Papierpost rausgehen, auch immer wieder raus geschmissenes Geld, wenn die Rundbriefe wieder in unseren eigenen Postkästen landen.

Ein Rücktritt

Unser Vorstandsmitglied Heidi Dettinger scheidet mit dieser Mitgliederversammlung aus dem Vorstand aus. Sie wird dem Verein, seinen Mitgliedern und auch dem Vorstand weiterhin gewogen bleiben und hat sich darüber hinaus bereit erklärt, die Vereinshomepage nach wie vor zu zu betreuen und auch ein Auge auf die Facebook-Seite des Vereins zu haben.

Kommen wir nun zur

Tagesordnung der Mitgliederversammlung am 14./15. Oktober 2023

Die jedenfalls ist kurz und knackig:

TOP 1: Begrüßung der Mitgliederversammlung durch den Vorstand

TOP 2: Feststellung der form- und fristgerechten Ladung und der Beschlussfähigkeit

TOP 3: Vorstandsbericht über das vergangenen Vereinsjahr 2022

TOP 4: Kassenbericht des Schatzmeisters Hans Kloos für das Jahr 2022

TOP 5: Bericht des Kassenprüfers **TOP 6:** Entlastung des Vorstandes

TOP 7: Wahl von 3 fehlenden Vorstandsmitgliedern

TOP 8: Planungen für das kommende Jahr **TOP 9:** Berichte aus der Mitgliederschaft

TOP 10: Verschiedenes

TOP 11: Eventuelle Auflösung des Vereins

Zur Erklärung von TOP 11:

Sollte es nicht gelingen, eine befriedigende Lösung für die angesprochenen Probleme zu finden bzw. den Vorstand aufzufüllen, gibt es nur noch die Möglichkeit den Verein aufzulösen.

Wir sind uns sicher, dass das von der Mehrheit der Mitglieder nicht gewollt ist. Allerdings könnte es die einzig verbleibende Option sein. Wir bitten Sie darum dringend: Lassen Sie unseren Verein, der soviel für ehemalige Heimkinder erreicht hat, nicht sang- und klanglos untergehen! Werden Sie aktiv! Lassen Sie sich in den Vorstand wählen! Melden Sie sich für andere, anfallende Vereinsarbeiten! Bringen Sie frische Ideen ein! Seien Sie kreativ!

